

# Machbarkeitsstudie

zur photovoltaischen Nutzung der Lärmschutzwände nach Lärmaktionsplan der Stadt Wörth













Ihr Referent: Dipl.-Ing. Frank Treiber

Beratender Ingenieur BBIK

Nachweisberechtigter für Tragwerksplanung

Inhaber Ing.-Büro Treiber Umweltconsulting













Vorstellung Machbarkeitsstudie Wörth am Rhein am 05.07.2022





Vorstellung Machbarkeitsstudie Wörth am Rhein am 05.07.2022





Vorstellung Machbarkeitsstudie Wörth am Rhein am 05.07.2022











# Lärmschutzwände an Bundesfernstraßen

9,3 Mio. m<sup>2</sup>

2017 – 2019 über 500.000 m<sup>2</sup>





Vorstellung Machbarkeitsstudie Wörth am Rhein am 05.07.2022



#### 1. Grundlagen zu Lärmschutzwänden mit Photovoltaik





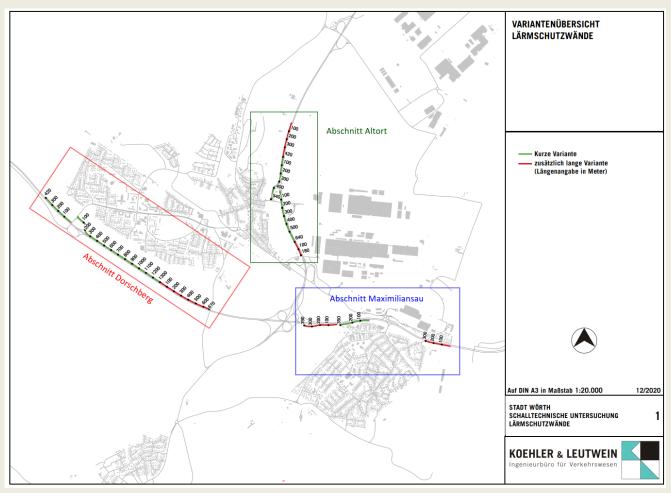
## Lärmschutz mit Photovoltaik in Wörth

- 1. Örtliche Verhältnisse, Maßnahmen aus Lärmaktionsplan
- 2. Lärmschutzwände
  - 2.1 Abschnitt Dorschberg
  - 2.2 Abschnitt Maximiliansau
  - 2.3 Abschnitt Altort
- 3. Rahmenbedingen und Rechtliches
- 4. Fazit und Ausblick



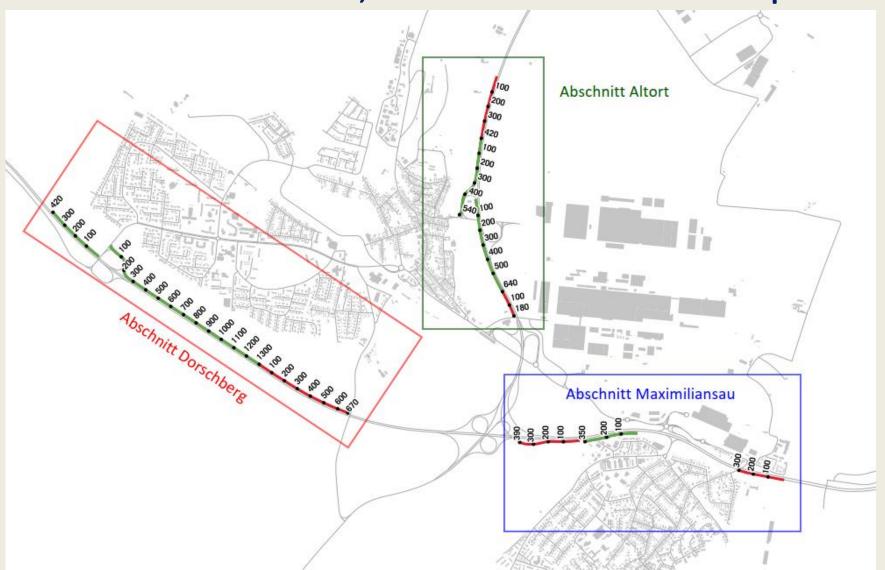


# 1. Örtliche Verhältnisse, Maßnahmen aus Lärmaktionsplan





## 1. Örtliche Verhältnisse, Maßnahmen aus Lärmaktionsplan



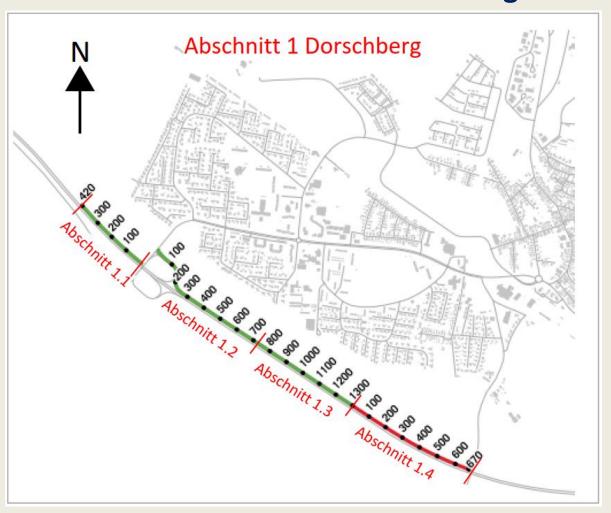


# 2.1 Lärmschutzwände Abschnitt Dorschberg

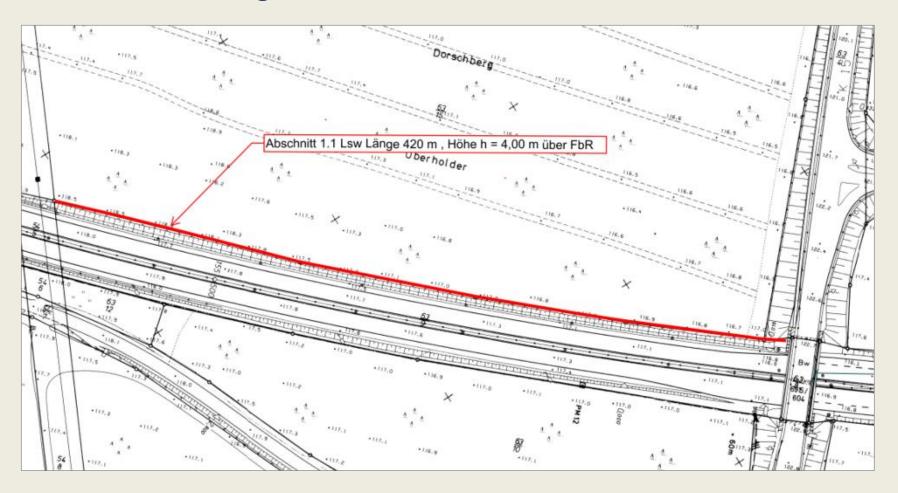




## 2.1 Lärmschutzwände Abschnitt Dorschberg



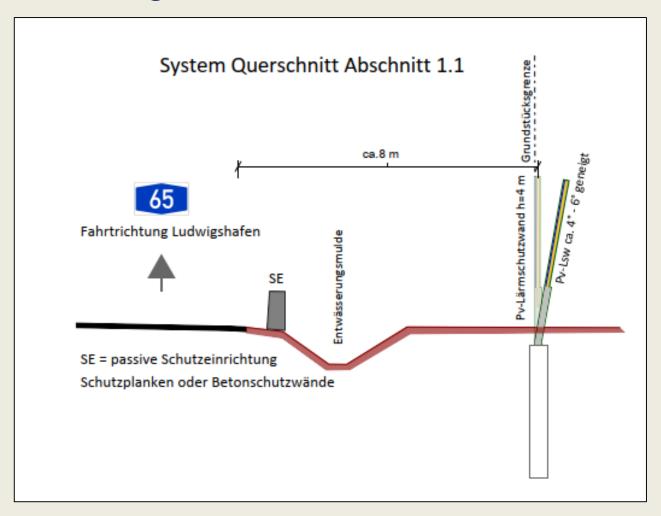


















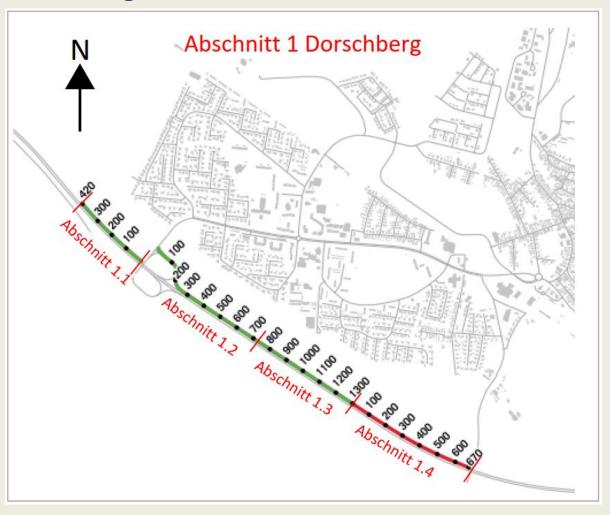




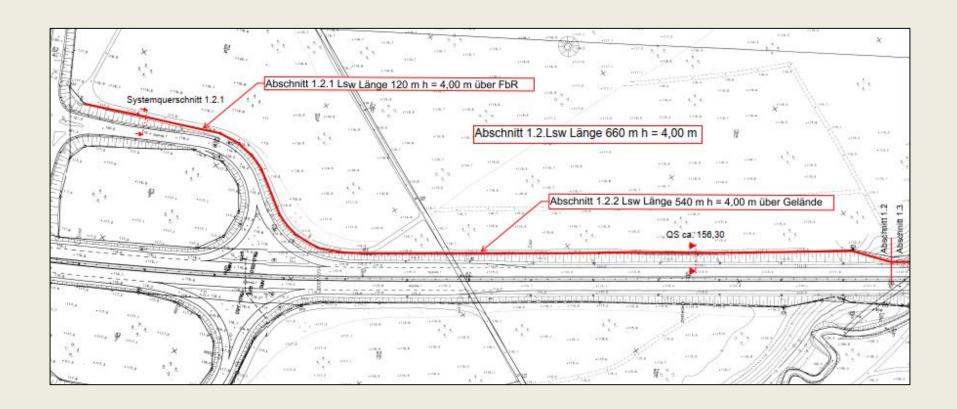


		Abschnitt 1.1
Länge Lsw	[m]	420
Fläche Lsw	[m²]	1.806
Pv installierte Leistung	[kWp]	239,4
Stromertrag elektrisch	[kWh/a]	179.550
Stromertrag monetär	[€/a]	10.773 €
Vermiedene CO <sub>2</sub> -Emissionen	[t/a]	81,9
Kosten Lsw gesamt	[€]	785.849€
davon Mehrkosten Pv	[€]	88.788€





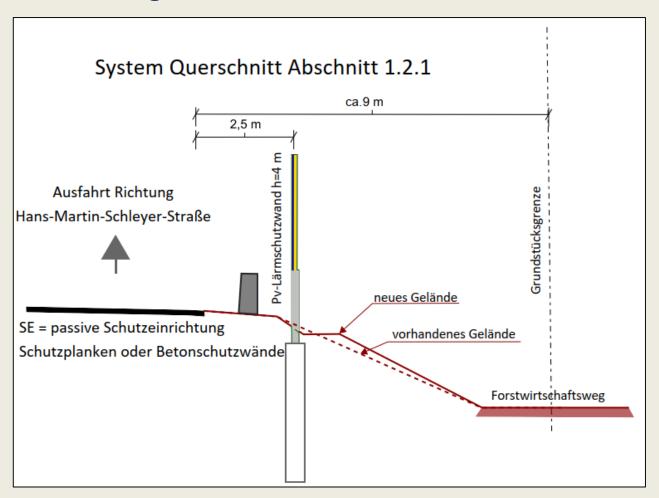








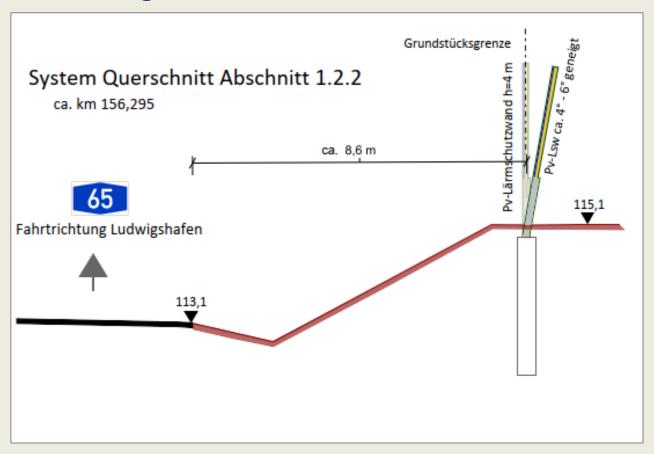


















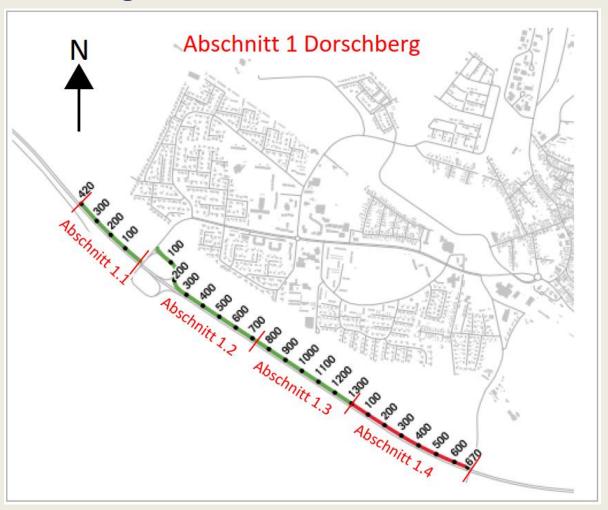






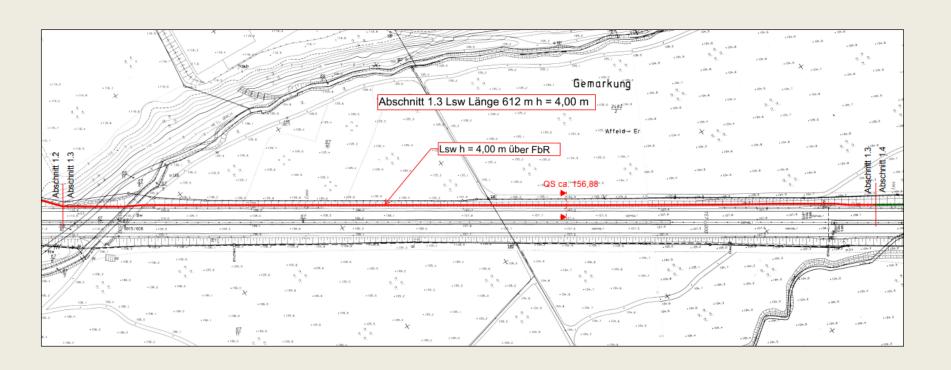
		Abschnitt 1.2
Länge Lsw	[m]	688
Fläche Lsw	[m²]	3.042
Pv installierte Leistung	[kWp]	392,16
Stromertrag elektrisch	[kWh/a]	294.120
Stromertrag monetär	[€/a]	17.647€
Vermiedene CO <sub>2</sub> -Emissionen	[t/a]	134,1
Kosten Lsw gesamt	[€]	1.415.601 €
davon Mehrkosten Pv	[€]	145.443 €







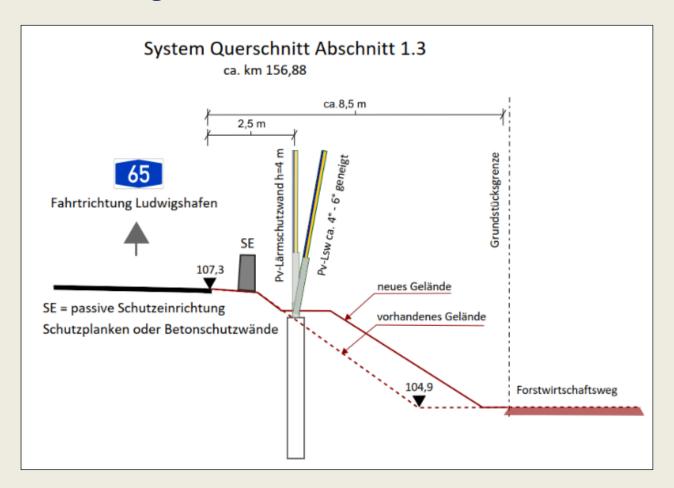














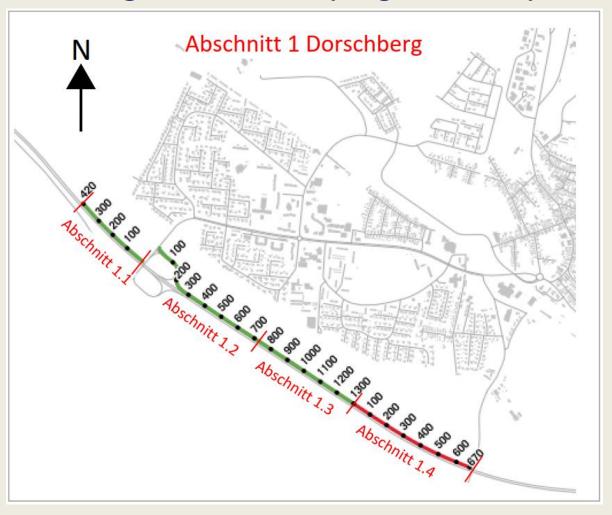




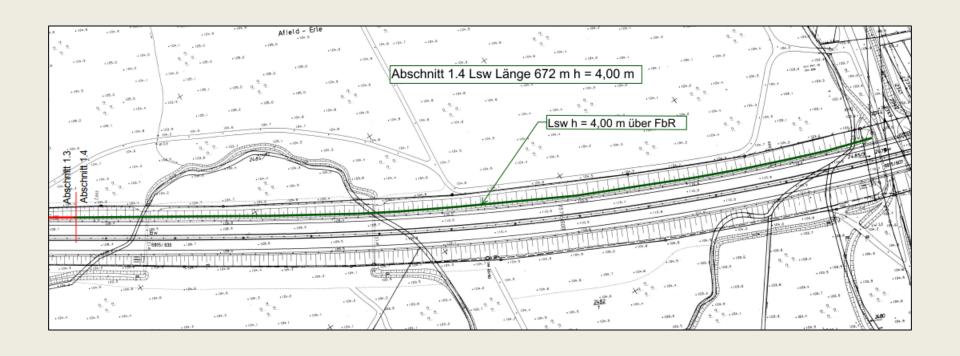


		Abschnitt 1.3
Länge Lsw	[m]	612
Fläche Lsw	[m²]	3.028
Pv installierte Leistung	[kWp]	348,84
Stromertrag elektrisch	[kWh/a]	261.630
Stromertrag monetär	[€/a]	15.698€
Vermiedene CO <sub>2</sub> -Emissionen	[t/a]	119,3
Kosten Lsw gesamt	[€]	1.616.479€
davon Mehrkosten Pv	[€]	129.377€





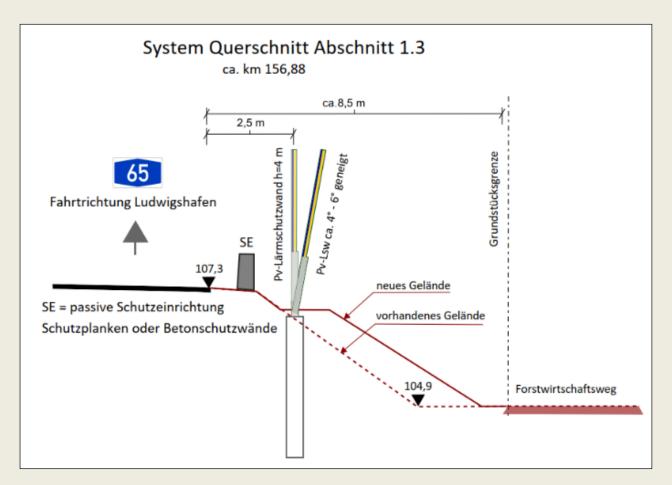












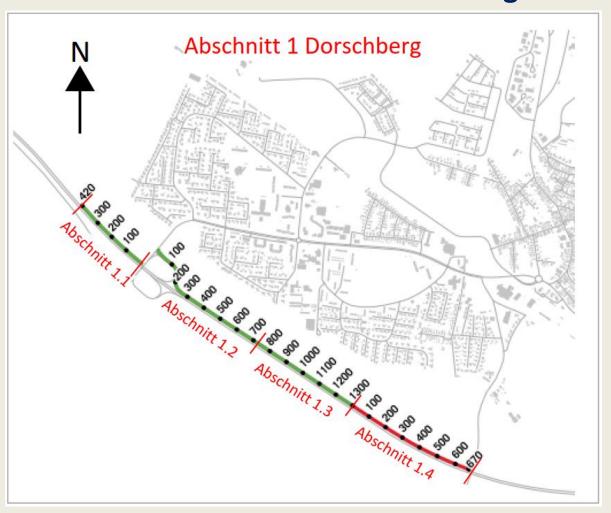




		Abschnitt 1.4
Länge Lsw	[m]	672
Fläche Lsw	[m²]	3.360
Pv installierte Leistung	[kWp]	383,04
Stromertrag elektrisch	[kWh/a]	287.280
Stromertrag monetär	[€/a]	17.237€
Vermiedene CO <sub>2</sub> -Emissionen	[t/a]	131,0
Kosten Lsw gesamt	[€]	1.578.649 €
davon Mehrkosten Pv	[€]	142.061€



## 2.1 Lärmschutzwände Abschnitt Dorschberg







### 2.1 Lärmschutzwände Abschnitt Dorschberg

### **Erfüllung des Schutzzweckes**

Variante	Lärmminderung min. 2 dB	Kosten Lsw
Kurze Variante 1.720 m	3.301 Bewohner	3.817.930 €
Lange Variante 2.392 m	5.435 Bewohner	5.396.579€



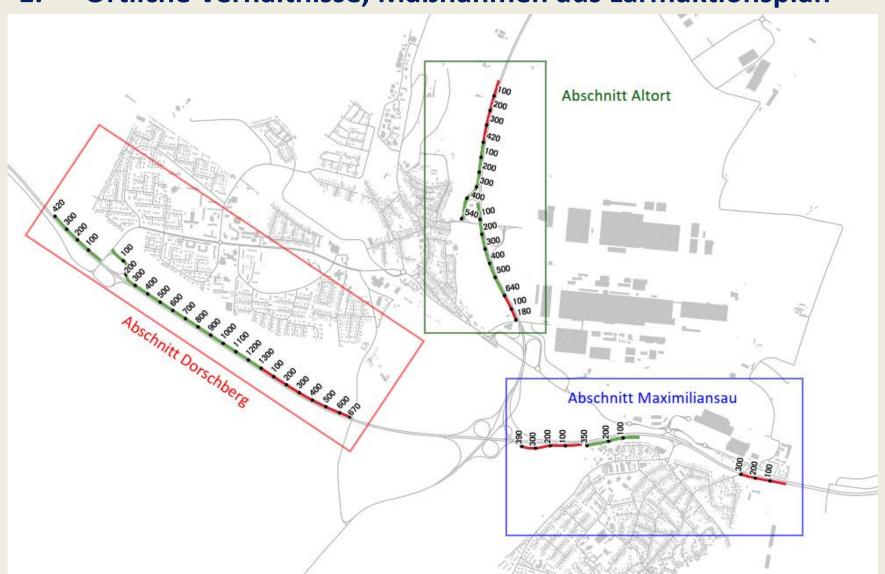


# 2.1 Lärmschutzwände Abschnitt Dorschberg

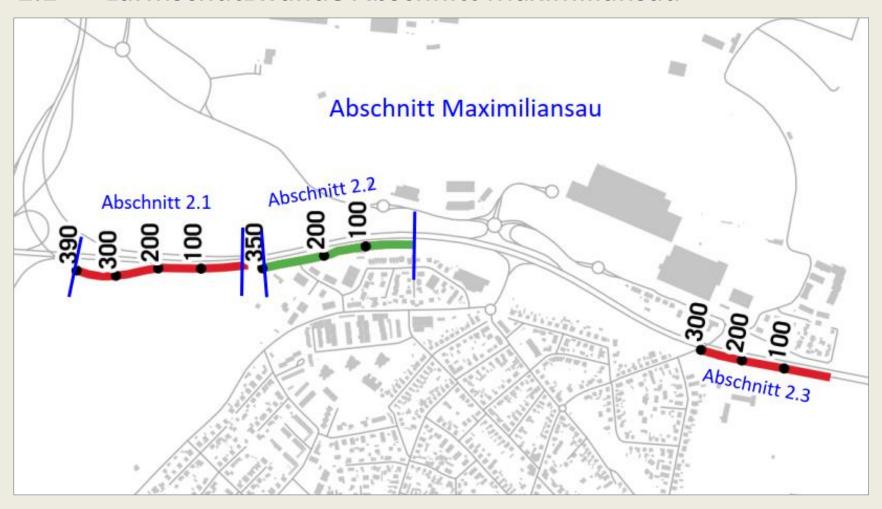
		kurze Variante	lange Variante
Länge Lsw	[m]	1.720	2.392
Fläche Lsw	[m²]	7.876	11.236
Pv installierte Leistung	[kWp]	980	1.363
Stromertrag elektrisch	[kWh/a]	735.300	1.022.580
Stromertrag monetär	[€/a]	44.118€	61.355€
Vermiedene CO <sub>2</sub> -Emissionen	[t/a]	335,3	466,3
Kosten Lsw gesamt	[€]	3.817.930 €	5.396.579 €
davon Mehrkosten Pv	[€]	363.608€	505.669€



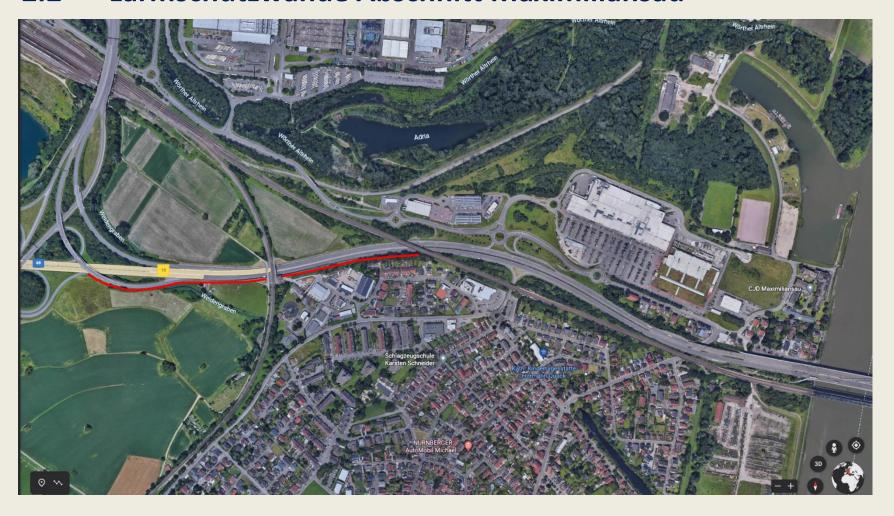
# 1. Örtliche Verhältnisse, Maßnahmen aus Lärmaktionsplan



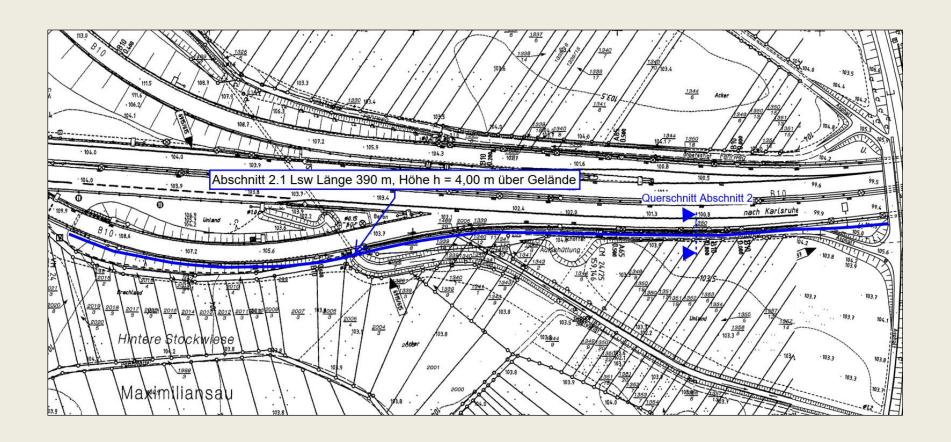












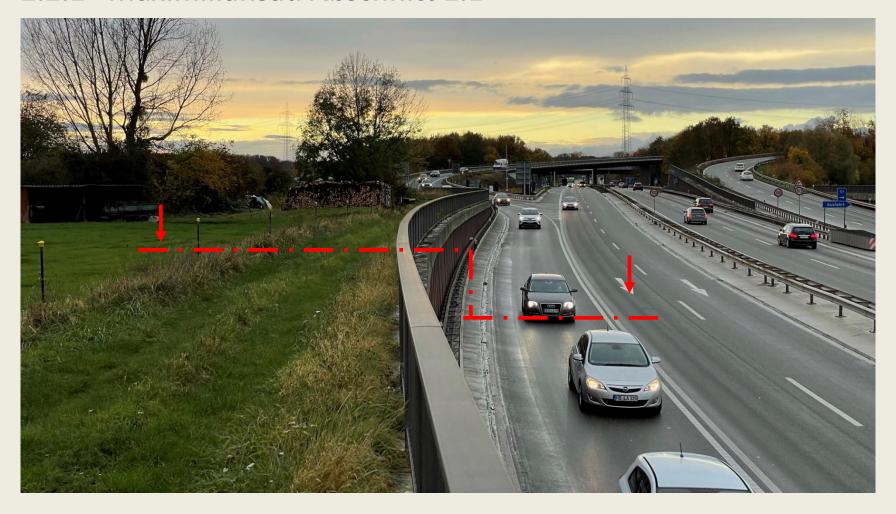




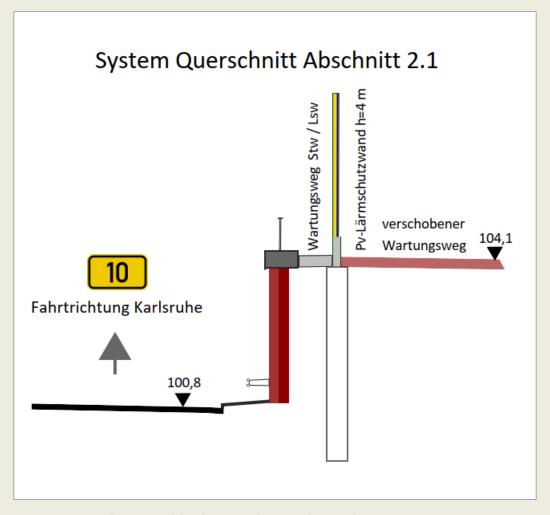








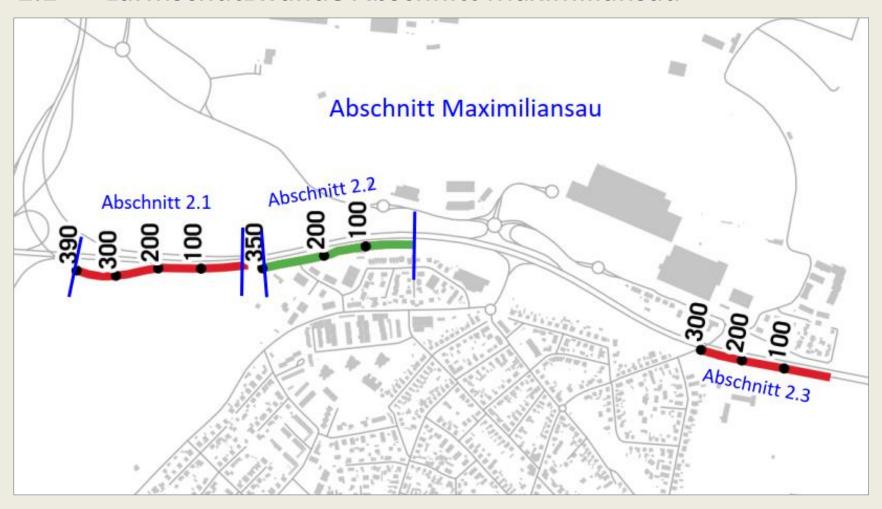






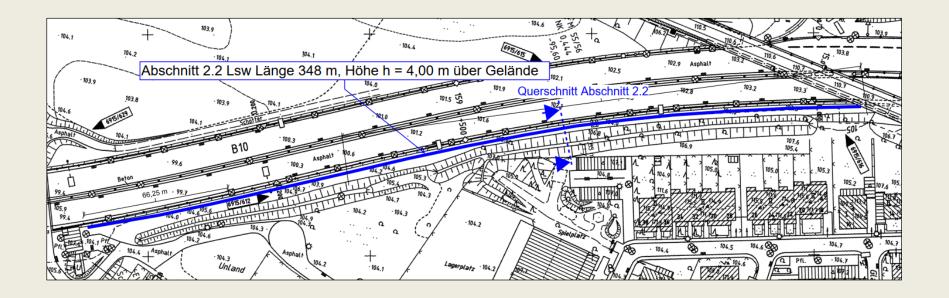
		Abschnitt 2.1
Länge Lsw	[m]	388
Fläche Lsw	[m²]	1.778
Pv installierte Leistung	[kWp]	221,16
Stromertrag elektrisch	[kWh/a]	165.870
Stromertrag monetär	[€/a]	9.952 €
Vermiedene CO <sub>2</sub> -Emissionen	[t/a]	75,6
Kosten Lsw gesamt	[€]	871.734€
davon Mehrkosten Pv	[€]	82.023 €















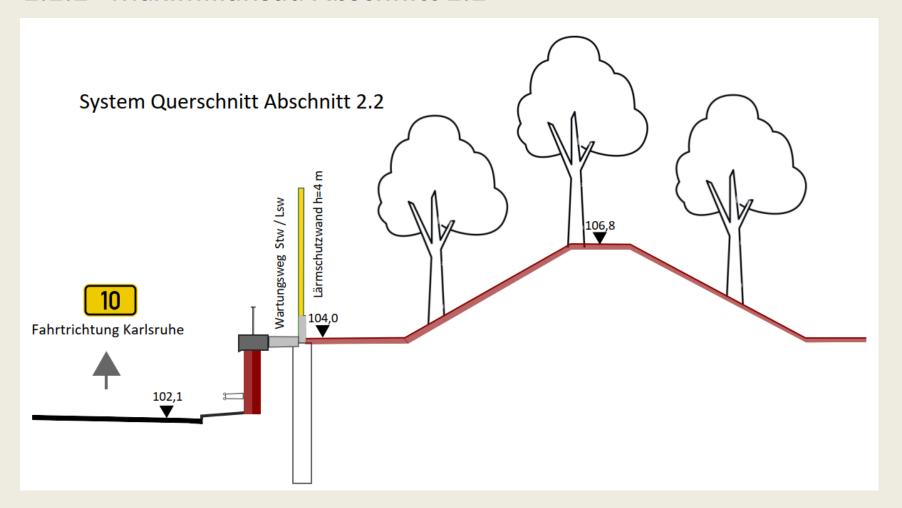




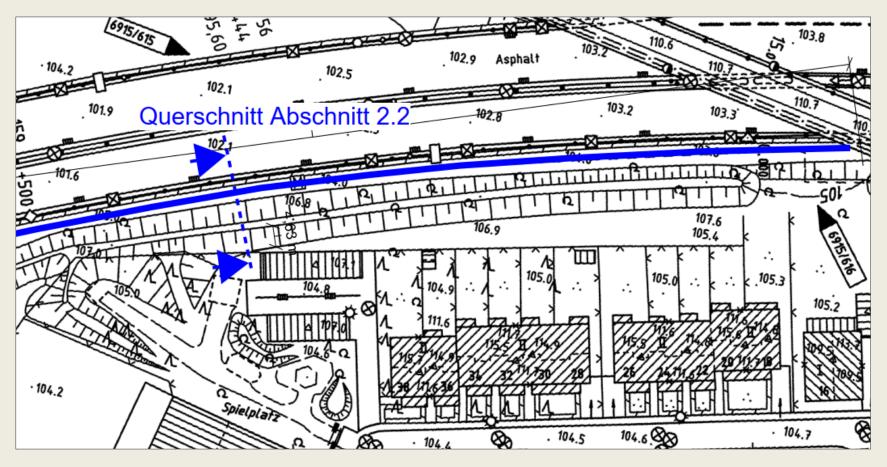




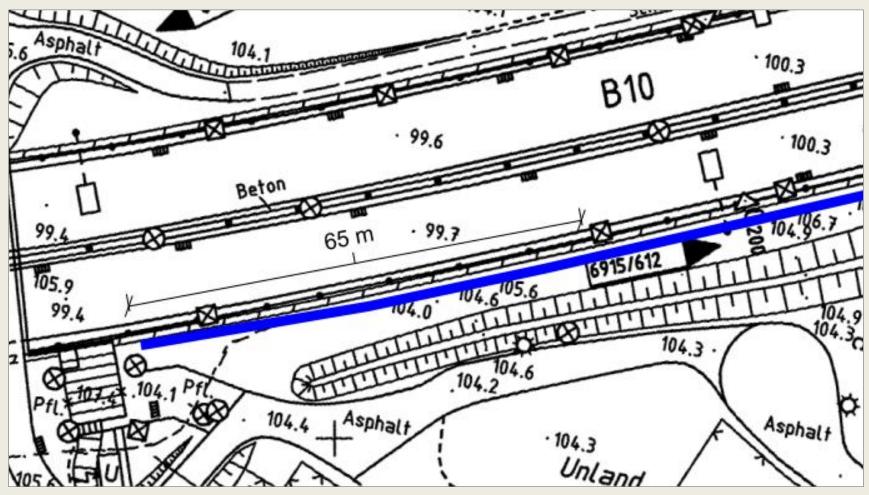










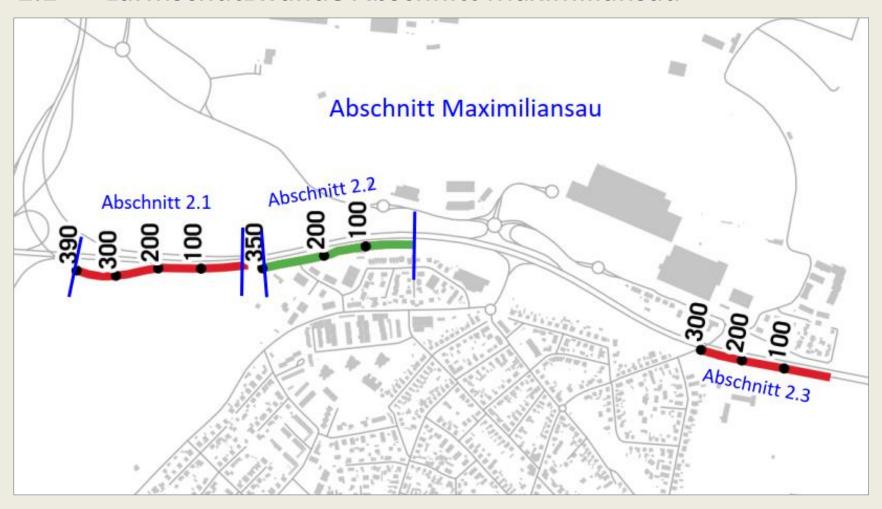




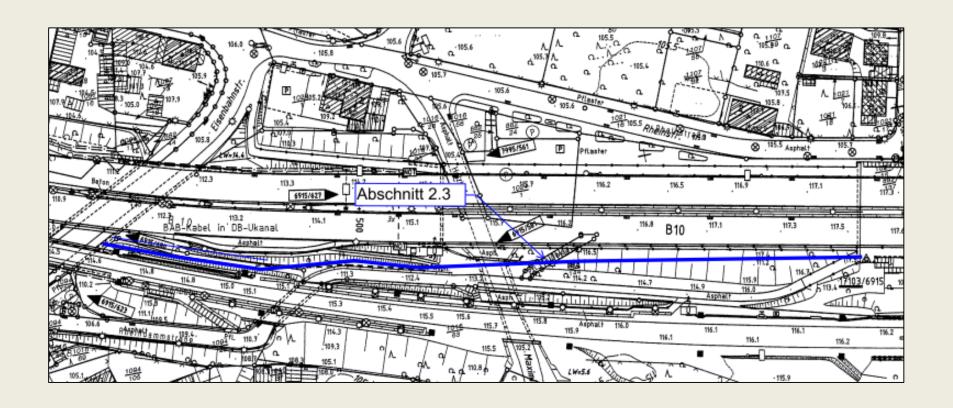


		Abschnitt 2.2
Länge Lsw	[m]	348
Fläche Lsw	[m²]	1.496
Pv installierte Leistung	[kWp]	25,84
Stromertrag elektrisch	[kWh/a]	19.380
Stromertrag monetär	[€/a]	1.163 €
Vermiedene CO <sub>2</sub> -Emissionen	[t/a]	8,8
Kosten Lsw gesamt	[€]	626.187€
davon Mehrkosten Pv	[€]	10.853 €

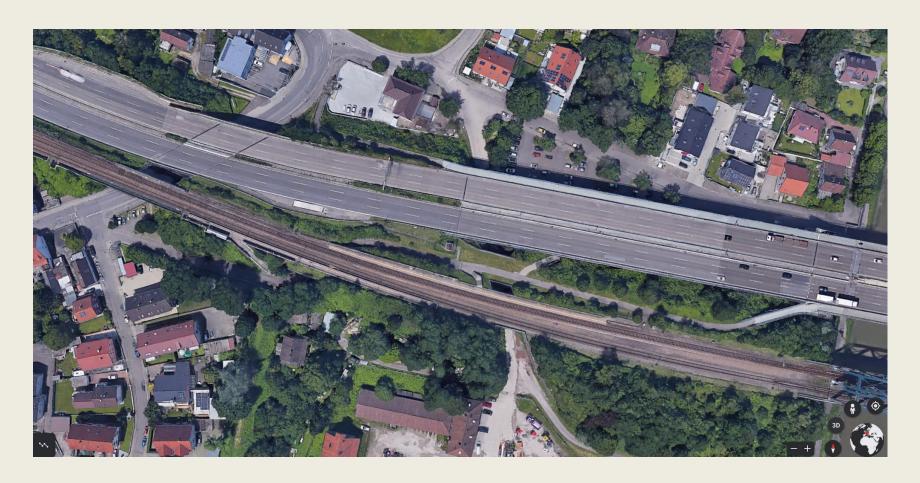












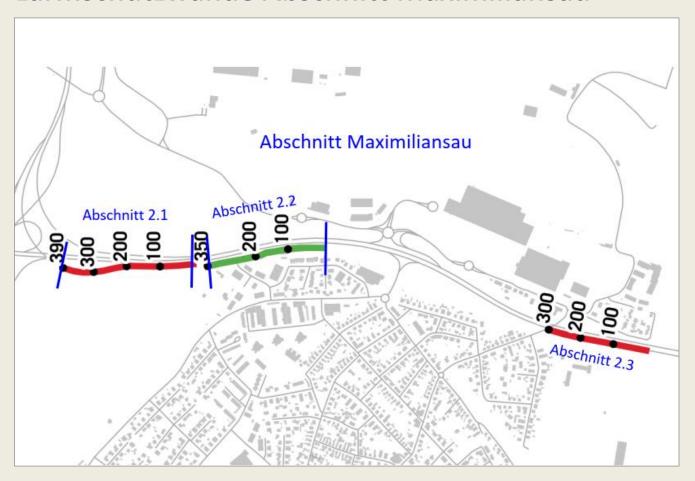














## Erfüllung des Schutzzweckes

Variante	Lärmminderung min. 2 dB	Kosten Lsw
Kurze Variante 350 m	47 Bewohner	626.187 €
Lange Variante 736 m	141 Bewohner	1.497.921 €

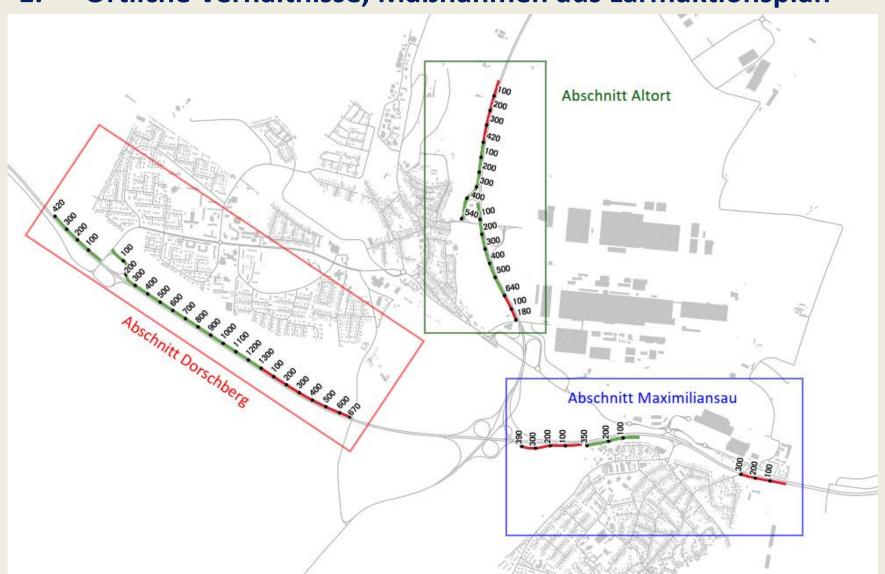




		kurze Variante	lange Variante
Länge Lsw	[m]	348	736
Fläche Lsw	[m²]	1.496	3.274
Pv installierte Leistung	[kWp]	26	247
Stromertrag elektrisch	[kWh/a]	19.380	185.250
Stromertrag monetär	[€/a]	1.163	11.115
Vermiedene CO <sub>2</sub> -Emissionen	[t/a]	9	84
Kosten Lsw gesamt	[€]	626.187	1.497.921
davon Mehrkosten Pv	[€]	10.853	92.876

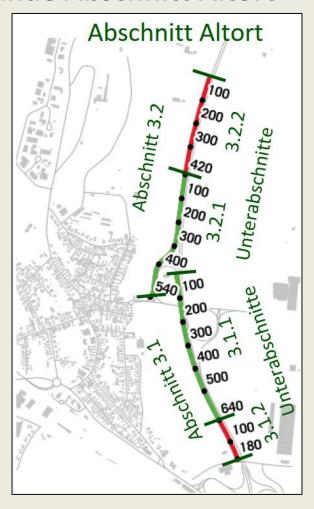


# 1. Örtliche Verhältnisse, Maßnahmen aus Lärmaktionsplan

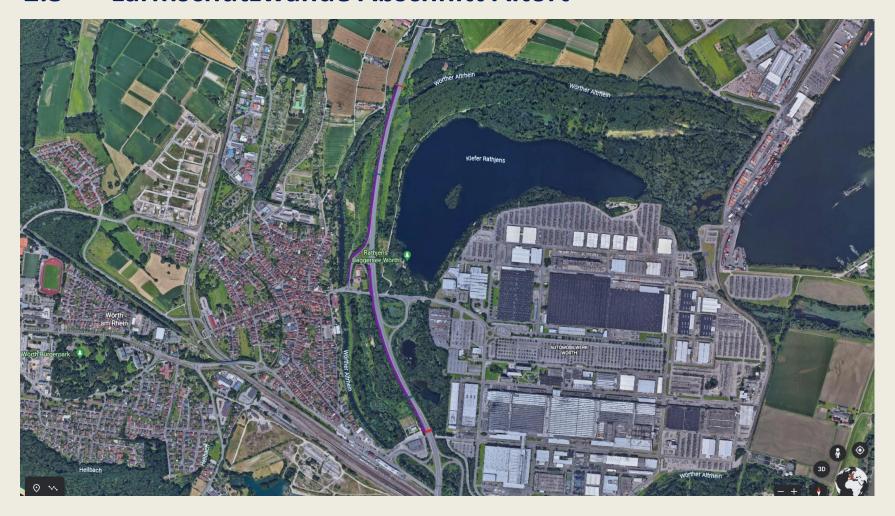




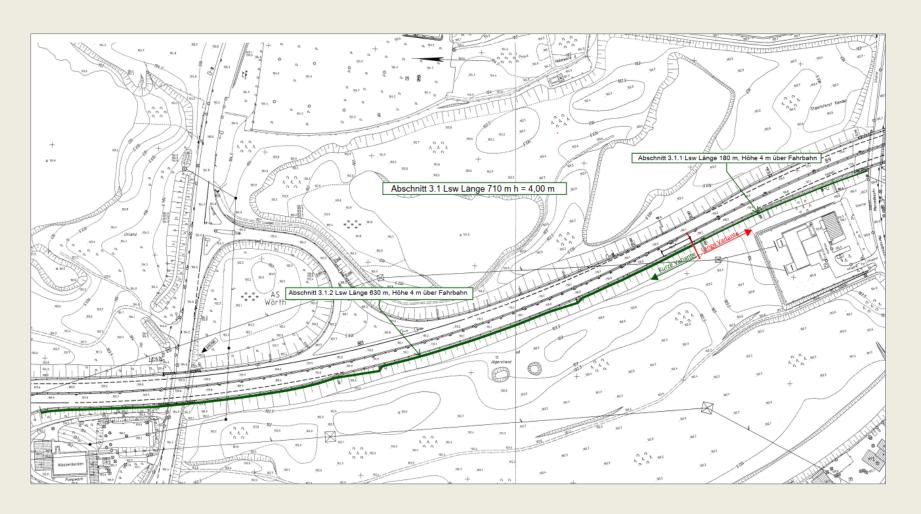
### 2.3 Lärmschutzwände Abschnitt Altort



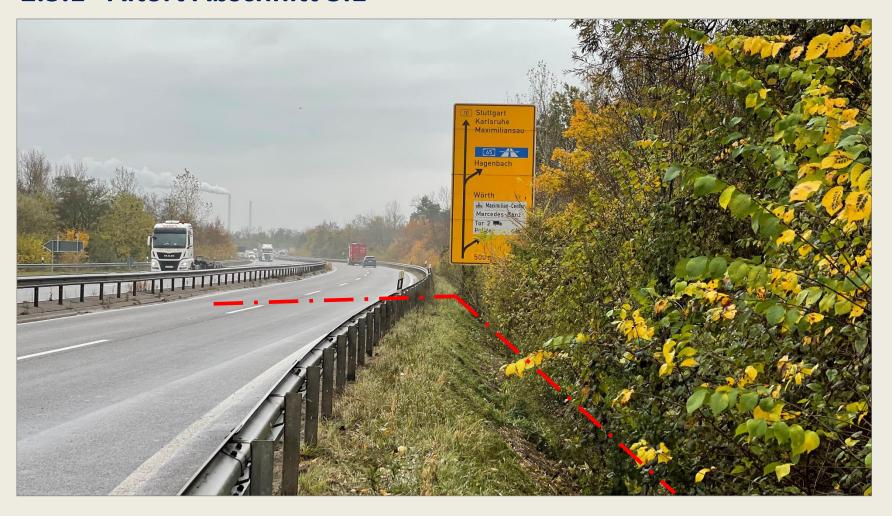




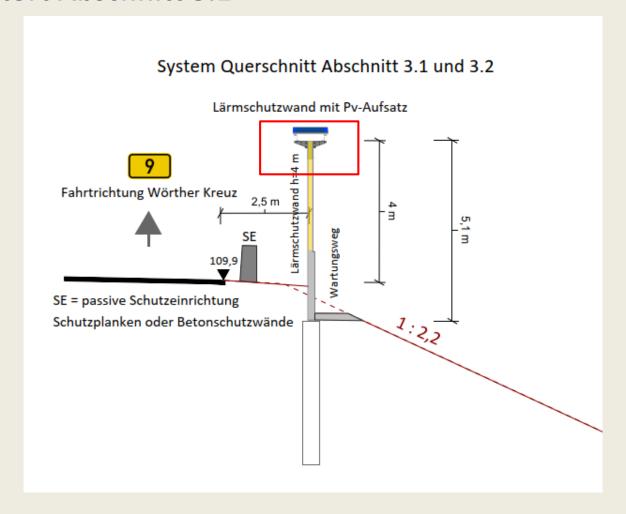




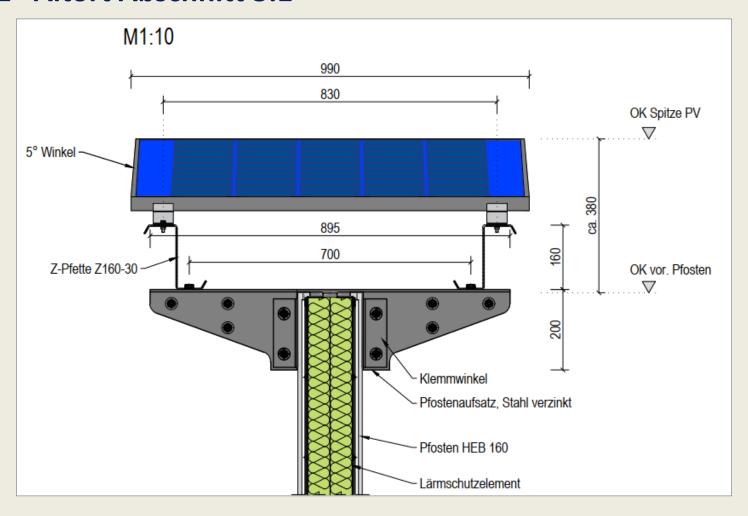




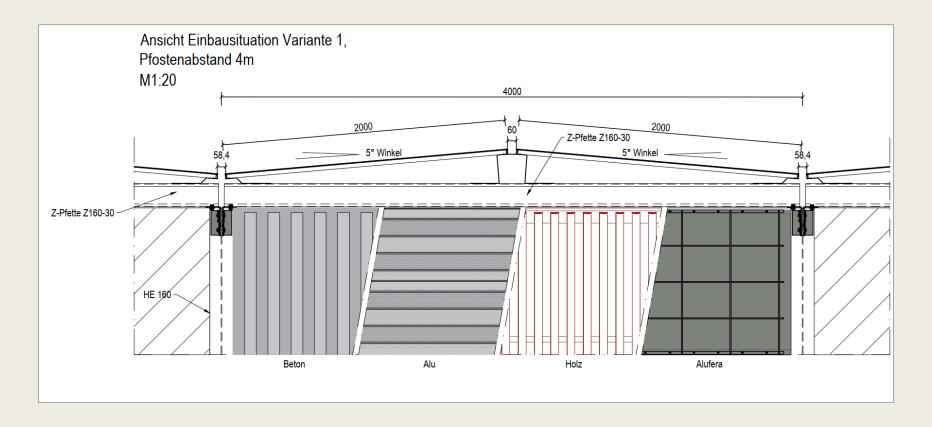








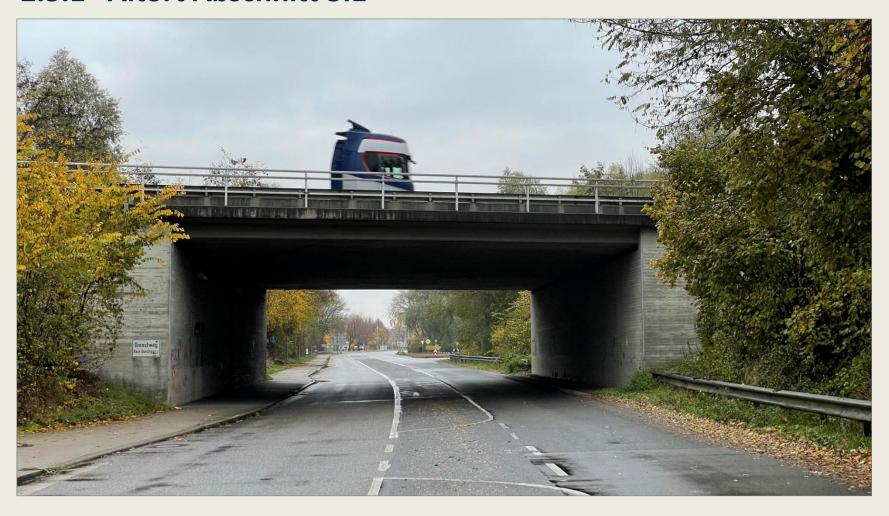










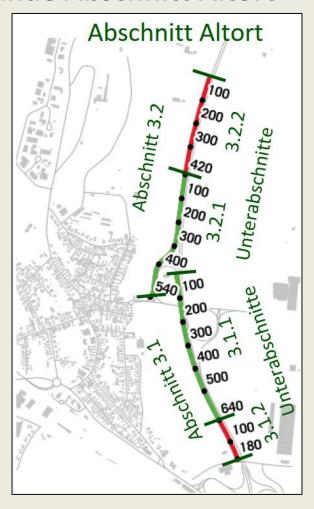




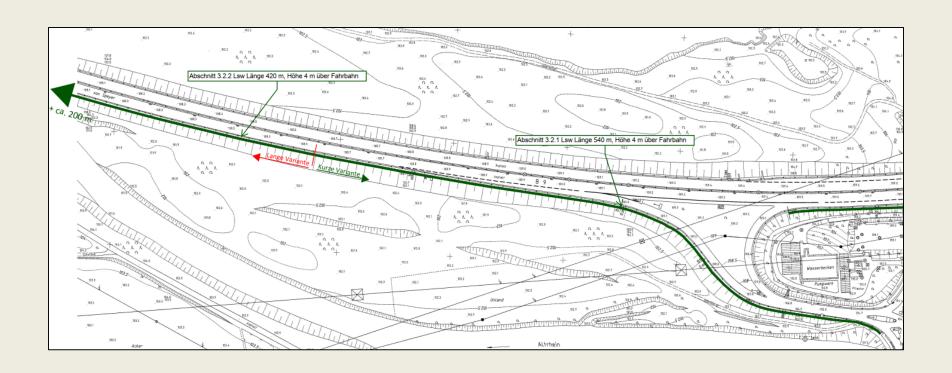


		Abschnitt 3.1
Länge Lsw	[m]	820
Fläche Lsw	[m²]	4.100
Pv installierte Leistung	[kWp]	155,8
Stromertrag elektrisch	[kWh/a]	155.800
Stromertrag monetär	[€/a]	9.348 €
Vermiedene CO <sub>2</sub> -Emissionen	[t/a]	71,0
Kosten Lsw gesamt	[€]	2.043.081 €
davon Mehrkosten Pv	[€]	224.516€

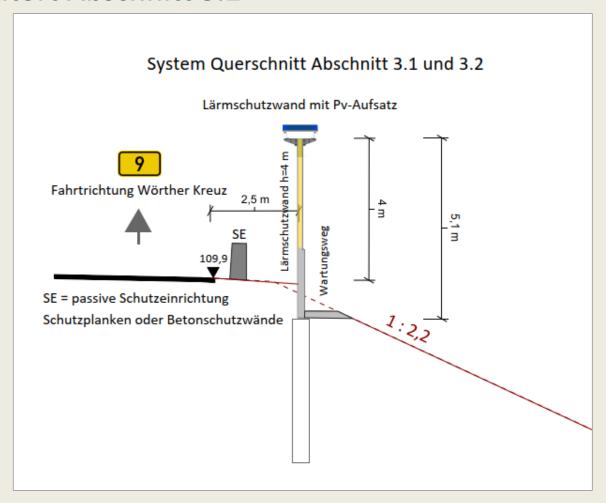










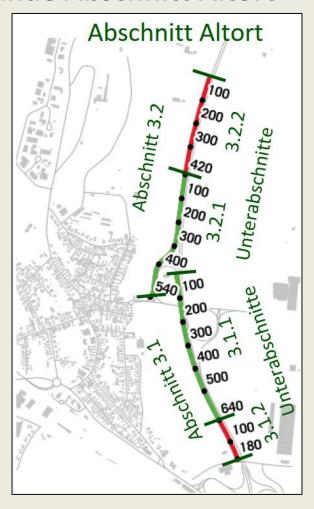






		Abschnitt 3.2
Länge Lsw	[m]	960
Fläche Lsw	[m²]	4.800
Pv installierte Leistung	[kWp]	182,4
Stromertrag elektrisch	[kWh/a]	182.400
Stromertrag monetär	[€/a]	10.944 €
Vermiedene CO <sub>2</sub> -Emissionen	[t/a]	83,2
Kosten Lsw gesamt	[€]	2.131.209 €
davon Mehrkosten Pv	[€]	254.448€







## Erfüllung des Schutzzweckes

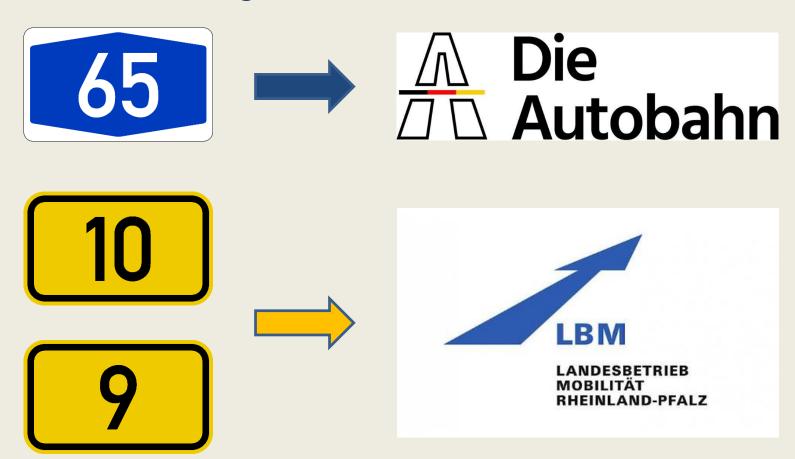
Variante	Lärmminderung um min. 2 dB	Kosten Lsw
Kurze Variante 1.180 m	1.770 Bewohner	2.629.488 €
Lange Variante 1.780 m	2.364 Bewohner	4.174.290 €





		kurze Variante	lange Variante
Länge Lsw	[m]	1.180	1.780
Fläche Lsw	[m²]	5.900	8.900
Pv installierte Leistung	[kWp]	224	338
Stromertrag elektrisch	[kWh/a]	224.200	338.200
Stromertrag monetär	[€/a]	13.452€	20.292
Vermiedene CO <sub>2</sub> -Emissionen	[t/a]	102,2	154
Kosten Lsw gesamt	[€]	2.629.488€	4.174.290 €
davon Mehrkosten Pv	[€]	323.084	478.964







- Bundesfernstraßengesetz (FStrG)
- § 9 Bauliche Anlagen an Bundesfernstraßen
- (1) Längs der Bundesfernstraßen dürfen nicht errichtet werden
- 1. Hochbauten jeder Art in einer Entfernung bis zu 40 Meter bei Bundesautobahnen und bis zu 20 Meter bei Bundesstraßen außerhalb der zur Erschließung der anliegenden Grundstücke bestimmten Teile der Ortsdurchfahrten





Lärmsanierung

#### Auslösewerte der Lärmsanierung in dB (A)

Gebietskategorie	Tag (6:00 bis 22:00 Uhr)	Nacht (22:00 bis 6:00)
an Krankenhäuser, Schulen, Kurheimen und Altenheimen, in <mark>reinen und allgemeinen Wohngebieten</mark> und Kleinsiedlungsgebieten	64	54
in Kern-, Dorf- und Mischgebieten	66	56
in Gewerbegebieten	72	62





## Verbindlichkeit des Lärmaktionsplans

"§ 47d Abs. 6 i.V. mit § 47 Abs. 6. BlmSchG beschreibt die Verbindlichkeit der Lärmaktionsplanung. Danach sind die im Lärmaktionsplan festgeschriebenen Maßnahmen durch die zuständigen Behörden nach dem BlmSchG oder nach anderen Rechtsvorschriften durchzusetzen. Der Lärmaktionsplan entfaltet somit eine interne Bindungswirkung für Behörden, und zwar nicht nur für die Gemeinde, sondern für alle Träger öffentlicher Verwaltung."



#### Projektskizze bei der Autobahn GmbH des Bundes

#### Projektskizze Pv- Lsw Dorschberg an der A 65 Wörth am Rhein

#### 1. Grundlage

Wörth am Rhein ist eine verbandsfreie Stadt im Landkreis Germersheim im Südosten von Rheinland-Pfalt. Sie liegt gegenüber von Karlsruhe am linken Rheinufer. Südlich des Stadtgebiets verläuft die BAB A 65, die von Ludwigshafen bis Wörth führt und die ostlich des Wörther Kreuzeis nich die 30 übergeht. Östlich des Wörther Stadtgebiets liegt die 8 9 die von Kranenburg an der niederfändischen Grenze bis nach Lauterbourg an der niederfändischen Grenze bis nach Lauterbourg an der pfälzisch-französischen Grenze geführt wird.

Diese überörtlichen Hauptverkehrstrassen sind für die Stadt Wörth Hauptemittenten des Verkehrslärms. Im Zuge der Lärmaktionsplanung wurden Untersuchungen zum Lärmschutz durchgeführt und hatten als Ergebnis mögliche Lärmschutz-wände an der A 65, der B 10 und 8 9.

Da die Straßenbaulastträger aufgrund einer nicht genügend großen Überschreitung der Auslösewerte für eine Lämmanierung bisher keine lämmanierunden Maßnahmen geprüft haben, wird von der Stadt Wörth in Erwägung

gezogen, die im Lärmaktionsplan festgestellte Errichtung von Schallschutzwänden an den betroffenen Straßenabschnitten in eigener Baulast zu übernehmen.

Das Ingenieurbüro Treiber Umweltconsulting wurde von der Stadt Wörth beauftragt in einer Machbarkeitsstudie zur technischen Machbarkeit der Lärmschutzwände in Verbindung mit der Nutzung der Wandflächen zur solaren Stromerzeurung zu untersuchen.

#### 2. Lärmschutzmaßnahmen an der A 65

Der Ortsteil Dorschberg nördlich der A 65 kann mit der Errichtung von 1.720 m (kurze Variante) oder 2.390 m (lader Variante) langen und 4 m hohen Lämschutzwänden sehr gut vor den Emissionen des Autobahnverkehr geschützt werden. Es wird davon ausgegangen, dass die Lärmschutzwand weitestgehend parallel und unmittelbar mit einem Abstand von ca. 2 bis 3 m neben dem Fahrbahnrand errichtet werden kann.

Die höchsten Lämminderungen in Dorschberg sind bei der langen Variante anzutreffen, wobei schan bei einer Zm hohen Lärmschutzwand an vielen höherbelasteten Gebäuden Minderungen von mehr als 3 dB/A) zu erwarten sind. Der Lürgen ger Minderungen wie heb einer Ambarden wirden der Schalberg eine Unfrang der Minderung erhöcht sich ei der Am hohen Wand nochmals, sodass nahezu im gesamten Ortsteil Dorschberg eine



wahrnehmbare Lärmminderung durch diese Lärmschutzwandkonfiguration zu erzielen ist. (Auszug aus [1])

#### 3. Herstellung als Lsw mit Zusatznutzen

Die Autobahn A S5 hat im Abschnitt Wörther Kreuz und der AS Kandel Süd eine Ost-West-Ausrichtung. Die autobahnseitigen Flächen einer Lärmschutzwand wären bei einem Azimut von ca. 32° nach Süden ausgerichtet. Gegenüber der Lärmschutzwand befinden sich nur unbebaute Flächen, zo dass die Isw ohne Absorptionseigenschaften hergestellt werden kann. Die Lärmschutzwand virid gemäß der ZTV-Lsw 06 errichtet und die Lärmschutzelemente weisen die akustischen und nichtakustschen Eigenschaften nach Dilk EN 1739 und Dilk EN 1739 nach.

Die Lärmschutzwand wird in der üblichen Bauweise (Pfahlgründung, Stahlpfosten, Betonsockel und Lärmschutzelement) nach den gütigen Richtzeichnungen der RIZ-ING und den Vorschriften der ZTV-ING mit einem Regelpfostenachsabstand von 4,00 errichtet. Bei einer Wandhöhe von 4 m über der Fahrbahn, können die oberen 2 bis 3 m mit Lärmschutzelemente mit integrierten Photovoltaikmodulen ausgestatet werden. Die Autobahn ist in diesem Abschnitt nahezu gerade, so dass

Der Lärmschutzplaner - Ing.-Büro Treiber Umweltconsulting, Potsdam - frank.treiber@laermschutzplaner.de - www.lärmschutzplaner.de

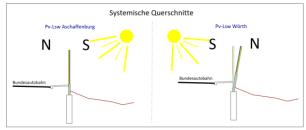
eine Neigung der Lsw von bis 10° zur Anliegerseite hin bautechnisch ohne größeren Zusatzaufwand zu realisieren wäre. Je nach Anordnung der oberen 3 m oder 2 m mit Pv-Lärmschutzmodulen könnten folgende Leistungen installiert und Strom erzeugt werden:

Streckenabschnitt	Installierte Leistung [kwp] bei		geschätzter Stromertrag [kWh]	
Streckenabschnitt	Pv-Wandhöhe 3 m	Pv-Wandhöhe 2 m	Pv-Wandhöhe 3 m	Pv-Wandhöhe 2 m
Dorschberg kurze Variante	901	601	656.370	437.580
Dorschberg lange Variante	1.247	832	908.820	605.880

Bei einer Ausstattung der Lärmschutzwand mit Pv-Lärmschutzelementen könnten somit zwischen 0,6 bis 1,25 MWp. Leistung installiert und 0,6 bis 0,9 MWh Strom produziert, zwischen 100 bis 200 Haushalte mit Strom versorgt und CO-Emissionen zwischen 200 und 400 t pro Jahr vermieden werden.

#### 4. Warum ist die Pv-Lsw Wörth prädestiniert für ein Pilotprojekt?

Am Pilotprojekt des BMVI an der A 3 bei Aschaffenburg wurden autobahnseitig hochabsorbierende Lärmschutzelemente mit anliegerseitiger solarer Stromerzeugung erprobt. An der geplanten Pv-Lsw Wörth würden auf der Autobahnseite die Pv-Elemente und auf der Anliegerseite die Dämmelemente des Lärmschutzelements angeordnet werden.



In einem Pilotprojekt sollten nicht nur die reibungslose Errichtung, die vollständige Entsprechung der gültigen Vorschriften und Richtzeichnungen demonstriert werden, sondern in einem längerfristigen Monitoring die Dauerhaftigkeit, akustische Funktionsfähigkeit, Umfang und Entwicklung der Stomerträge, und die Wartungserfordernisse untersucht werden.

Wie an der Pv-Lsw Aschaffenburg könnte eine Betreibermodel, zum Beispiel mit einem örtlichen Energieversorger oder auch ein Betreib in Eigenregie der Autobahn GmbH des Bundes untersucht werden.

#### 5. Fazi

Derzeit mangelt es erheblich an Erfahrungen zu photovoltaisch genutzten Lärmschutzwänden an Autobahnen. Einen nicht unerheblichen Anteil an der bisher sehr zögerlichen Umsetzung von seit mehreren Jahren vorhandenen Produkten, sind fehlende Erfahrungen zu einer dauerhaften und nachhaltigen Nutzung dieser Ingenieurbauwerke. Die Pv-Law Wörth-Dorschberg, auf Initiative und Beteiligung der Stadt Wörth am Rhein bietet dem Baulastträger einer herausragenden Gelegenheit die Innovationsfähigkeit der öffentlichen Bauverwaltung unter Beweis zu stellen.

Für alle neu zu errichtenden Lärmschutzwänden an Autobahnen in Ost-Westausrichtung, an die keine Anforderungen an eine Schallabsorption gestellt werden, können Lärmschutzwände wie an der A 65 in Wörth angewandt werden. Die Potentiale an möglicher Stromerzeugung und Vermeidung von CO<sub>2</sub> - Emissionen sind enorm und könnten in einer weiterführenden Studie überschlägig ermittelt werden.

#### Queller

- Schalltechnische Untersuchung zur Bewertung von Lärmschutzwänden,
- Ingenieurbüro für Verkehrswesen, Koehler & Leutwein GmbH & Co. KG, Karlsruhe, Dezember 2020
- [2] ©OpenStreetMap und andere Datenanbieter

Der Lärmschutzplaner - Ing.-Büro Treiber Umweltconsulting, Potsdam - frank.treiber@laermschutzplaner.de - www.lärmschutzplaner.de





**Erlangung des Baurechts** 

- 1. Planfeststellungsverfahren
- 2. Bebauungsplan
- 3. Projekt Lärmsanierung des Bundes an Bundesfernstraßen
- 4. Pilotprojekt an der Autobahn



## **Fazit**

- Realisierung der Lärmschutzmaßnahmen technisch möglich
- Einvernehmen mit Straßenbaulastträgern herstellen
- Pv-Anlage finanziert keine Lärmschutzwand
- Pv-Anlagen können 220 bis 340 Haushalte mit Strom versorgen





# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!